

anderen Orten Ungarns! Herr v. Janka fügt dann noch wörtlich hinzu: „Auch ist mir unbegreiflich, wie Knapp ein Nichtvorkommen der *Fumaria officinalis* in Ungarn aus Haussknecht's Monographie herauslesen kann; in der doch ganz am Schlusse bei *Fumaria officinalis* ausdrücklich steht: Die geographische Verbreitung der *Fumaria officinalis* erstreckt sich fast durch ganz Europa, nur den nördlichsten Theil vom Polarkreis an ausgenommen. Dr. Staub.

Personalnotizen.

— Dr. Josef Jundzill, em. Professor an der Wilnaer Universität ist am 4. April l. J. in einem Alter von 87 Jahren in Wilna gestorben.

— Dr. Anton Rehmann ist nach zweijähriger Abwesenheit aus Süd-Afrika, wo er am Cap der guten Hoffnung, im Lande der Hottentotten und Kaffern gewilt, mit reicher Ausbeute an Pflanzen zurückgekehrt.

Vereine, Anstalten, Unternehmungen.

— In einer Sitzung der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien am 1. März übersandte Prof. Hubert Leitgeb in Graz eine Abhandlung des stud. phil. Martin Waldner, betitelt: „Die Entwicklung des Antheridiums von *Anthoceros*.“ Die Resultate vorliegender Abhandlung sind im Wesentlichen folgende: Das Antheridium von *Anthoceros* ist seiner Anlage und Entwicklung nach von den Antheridien der übrigen Lebermoose verschieden. Die Anlage ist eine endogene. Das dorsale Segment, aus welchem das Antheridium seinen Anfang nimmt, theilt sich durch eine zur Aussenfläche parallele Wand in eine innere und aussere Zelle; aus jener geht durch einen nicht weiter bekannten Theilungsvorgang die Mutterzelle des Antheridiums hervor, die aussere Zelle wird, indem sie sich spaltet, zur zweischichtigen Decke. Die ersten Theilungen in der Antheridienmutterzelle sind stets Längswände, die über's Kreuz gestellt sind; sodann erst werden durch Querwände mehrere übereinander liegende Stockwerke gebildet, von denen meist drei, seltener zwei zum Antheridienkörper werden, während die übrigen den Stiel bilden. Zugleich mit dem Auftreten der ersten Theilungen beginnt sich das junge Antheridium vom umgebenden Gewebe loszutrennen; der so um das Antheridium entstehende Hohlraum ist somit keine primäre (Hofmeister), sondern eine secundäre Erscheinung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische
Datenbank/Zoological-Botanical
Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische](#)

Botanische Zeitschrift = Plant
Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: 027

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Personalnotizen. 217